



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

¿Cómo escribir bien en español?

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



III.C.24

Unterrichtsmagazin – Textos / Literatura

¿Cómo escribir bien en español? Ein Leitfaden für die Textproduktion (Klasse 9–11)

Ricardo Ramírez Macías, Dortmund



© Thinkstock/DigitalVision

Ein wichtiger Bereich beim Erlernen einer Fremdsprache ist die Entwicklung produktiver schriftlicher Fertigkeiten, die nicht automatisch entstehen, nur weil man eine Reihe von Sätzen schreibt. Vielmehr müssen zum Verfassen eines guten Textes verschiedene Aspekte beachtet werden. Dazu gehören die Kohäsion, die korrekte Verwendung der Interpunktion und sinnvolle Variationen beim Satzbau, die die kommunikative Absicht des Autors verdeutlichen. In dieser Einheit beschäftigen sich die Lernenden mit diesen grundlegenden Aspekten, die unabhängig von der konkreten Schreibsituation oder Textsorte immer vorkommen, und lernen, sinnvoll damit umzugehen.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe/Lernjahr:	9/10 (G8), 9–11 (G9); ab 3. Lernjahr
Dauer:	4 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	1. Leseverstehen: Beispieltex-te, Regeln/Merkhilfen und Aufgabenstellungen inhaltlich erfassen; 2. Schreiben: Kohäsionsmittel, Interpunktion, Syntax korrekt anwenden; 3. Sprechen: Ideen austauschen
Thematische Bereiche:	Schreibtraining, Alltagsleben von Jugendlichen
Material:	Texte, Lückentexte, Suchrätsel

Didaktisch-methodische Hinweise

Zum Gegenstand: Warum ein Schreibtraining?

Die schriftliche Textproduktion stellt – nicht zuletzt in Klassenarbeiten und Klausuren – einen **zentralen Bestandteil des Fremdsprachenunterrichts** Spanisch dar. Häufig jedoch bestehen bei Schülerinnen und Schülern Unsicherheiten darüber, wie sie an das **Verfassen eines eigenen Textes** herangehen, wie sie Ideen sinnvoll und flüssig miteinander verbinden, Wiederholungen vermeiden und generell ihre Aussagen klar und verständlich vermitteln können. An dieser Stelle setzt das vorliegende Schreibtraining mit schrittweise aufgebauten Übungen und humorvollen, am Alltagsleben der Lernenden orientierten Texten und Themen („Blog de ayuda sentimental“, Schulalltag) an.

Inhaltliche und methodische Schwerpunkte des Leitfadens „¿Cómo escribir bien en español?“

Unabhängig von den im Unterricht geforderten Textformaten bzw. der kommunikativen Situation helfen ein angemessener **Einsatz von Konnektoren** sowie die **korrekte Umsetzung der Interpunktionsregeln** dabei, Texte logisch zu strukturieren und leserfreundlich zu gestalten. Anhand von **M 1** identifizieren die Schülerinnen und Schüler dazu zunächst unterschiedliche **conectores** in einem Suchrätsel, um sie dann den jeweiligen Bedeutungsgruppen (u. a. *conectores aditivos*, *conectores opositivos*, *conectores causativos-consecutivos*) zuzuordnen und schließlich in einem Lückentext anzuwenden. Bereits an dieser Stelle ist eine **Bearbeitung in Arbeitspaaren** möglich, die den kommunikativen Austausch über die Inhalte fördert. **M 2** regt die Schülerinnen und Schüler auf einem höheren Schwierigkeitsniveau dazu an, vorgegebene Texte durch den Einsatz der *conectores* aus M 1 sowie weiterer Kohäsionsmittel (Personalpronomen, Possessivpronomen, Demonstrativpronomen usw.) zu optimieren. Hierbei bieten sich zu den einzelnen Aufgabenschwerpunkten **kurze Diskussionen im Plenum** an. Mithilfe von **M 3** wird anhand eines Textes ohne Satzzeichen und verschiedener Interpretationsmodelle induktiv verdeutlicht, wie stark die Konstruktion von Sinnzusammenhängen in einem Text an die Interpunktion gekoppelt ist. Die Lernenden arbeiten hier zunächst in **Kleingruppen**. Der anschließende Austausch über die Bedeutung von Kommasetzung anhand von Sätzen mit unterschiedlichen Bedeutungsmöglichkeiten findet in **Partnerarbeit** und im **Plenum** statt. Abschließend ordnen die Schülerinnen und Schüler für einen systematischen Überblick verschiedene Satzzeichen den betreffenden vorgegebenen Interpunktionsregeln zu.

Einen weiteren Schwerpunkt der Einheit bildet die Beschäftigung mit der **spanischen Syntax** und verschiedenen **Satzbauvarianten**. **M 4** bietet dafür nach einem **gemeinsamen Einstieg** über entsprechende Beispielsätze eine Übung zur gezielten Betonung unterschiedlicher Satzglieder durch Veränderung der Wortfolge (**Einzel-/Partnerarbeit**). Abgerundet wird die Einheit durch das Verfassen eines zusammenhängenden Textes mit angemessenen Kohäsionsmitteln, Interpunktion und syntaktischen Variationen.

Auf einen Blick

1. Stunde

Thema: Uso de conectores

M 1 **Conectores** / Suchen, Klassifizieren und Einsetzen von Konnektoren anhand eines Suchrätsels

Deberes: Optional: M 2

2. Stunde

Thema: Práctica de escritura

M 2 **Escribir coherentemente** / Umformulieren von Texten unter Verwendung von Kohäsionsmitteln

3. Stunde

Thema: Uso de signos de puntuación

M 3 **La "venganza" de Marina** / Erkennen der Wichtigkeit von Interpunktion; Verwenden der Satzzeichen passend zur kommunikativen Absicht und gemäß der Interpunktionsregeln

Benötigt: ggf. weitere Texte (z. B. aus dem verwendeten Unterrichtslehrwerk) zur vertiefenden Veranschaulichung der Interpunktionsregeln

4. Stunde

Thema: Cambio sintáctico

M 4 **El orden de las palabras** / Einüben der Grundstruktur des spanischen Satzes, ihrer Variationen und der damit verbundenen Betonung von Information; Verbinden von Sätzen zu einem Text zur Anwendung des Gelernten

Minimalplan

Die Materialien M 1–M 3 bauen thematisch aufeinander auf, sodass sie in dieser Reihenfolge eingesetzt werden sollten. Bei Zeitknappheit oder bei entsprechender Schwerpunktsetzung können jedoch die Materialien M 1 (Grundlagen: *conectores*) sowie M 4 (*El orden de las palabras*) auch separat zum Einsatz kommen.

M 1



Conectores

El punto de unión de las frases y las ideas

Actividades

1. En la sopa de letras se esconden varias palabras y entre ellas nueve conectores, ¿puedes encontrarlos? (¡Ojo! Tienes que añadir los acentos.)



2. Ahora clasifica los conectores escribiéndolos en la definición que les corresponda.
 - a) Conectores aditivos: introducen información que se suma a la información anterior.

 - b) Conectores opositivos: expresan relaciones de contraste o contradicciones.

 - c) Conectores causativos-consecutivos: expresan relaciones de causa o consecuencia.

 - d) ¿Cuáles otros conectores conoces? Anótalos y compártelos con el resto de tus compañeros/-as.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

¿Cómo escribir bien en español?

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

